

Legt der König Geringschätzung des Verdienstes an den Tag, so bilden Unverständige seine Umgebung; wenn diese dann am Ruder sind, so mögen kluge Leute nicht in der Nähe weilen; wenn die klugen Leute sich von der Regierung zurückziehen, so besteht kein ordentliches Regiment; ist das Regiment zu Grunde gegangen, so muss nothwendig die ganze Welt verkommen.

अवशेन्द्रियचित्तानां कृस्तिस्नानमिव क्रिया ।

दुर्भागभरणप्रायो ज्ञानं भारः क्रियो विना ॥ २४२ ॥

Das Thun derer, die Sinne und Gedanken nicht in der Gewalt haben, ist wie das Baden der Elephanten; blosses Wissen ohne Thun ist wie der Schmuck verlassenener Frauen nur eine Last.

अवश्यं यातारश्चितरमुषित्वापि विषया वियोगे को भेदस्त्यजति न जनो यत्स्वयममून् ।

व्रजतः स्वातह्यादतुलपरितापाय मनसः स्वयं त्यक्तास्वेते शममुखमनस्तं विदधति ॥ २४३ ॥

Die Gegenstände des Sinnengenusses gehen, wenn sie auch längere Zeit bei uns verweilen, doch nothwendig einst von dannen. Was für ein Unterschied ist es, wie sie sich trennen, dass der Mensch sie nicht selbst fahren lässt? Gehen sie von selbst davon, so bereiten sie dem Herzen unsäglichen Schmerz; giebt man sie dagegen freiwillig auf, so gewähren sie das unendliche Glück der inneren Ruhe.

अवश्यं निधनं सर्वैर्गतव्यमिह मानवैः ।

अवश्यं भाविन्यर्थे वै संतापो नेह विद्यते ॥ २४४ ॥

Alle Menschen hier müssen nothwendig in den Tod gehen; Trauer aber um Etwas, das nothwendig erfolgen muss, giebt es nicht.

अवश्यं भाविनो भावा भवन्ति मृतामपि ।

नग्नत्वं नीलकण्ठस्य मृदाकृशयनं कुरेः ॥ २४५ ॥

Verhältnisse, die nothwendig erscheinen müssen, erscheinen selbst bei den Hochstehenden: so die Nacktheit des Çiva, so das Schlafen des Viṣṇu auf der grossen Schlange.

अविचारयतो युक्तिकथनं तुषखण्डनम् ।

नीचेषूपकृतं राजन्बालुकास्विव मुद्रितम् ॥ २४६ ॥

Wenn man Jemand, der nicht nachdenkt, Beweisgründe vorführt, so ist dieses, als wenn man leere Hülsen zermalmte; gemeinen Menschen Dienste erweisen heisst, o König, in den Sand Zeichen prägen.

अविदितगुणापि सुकवेर्भणितिः कर्णेषु वमति मधुधाराम् ।

अनधिगतपरिमलापि हि कुरति दृशं मालतीमाला ॥ २४७ ॥

242) HIT. I, 16. b. कृस्तिनीनामिव. c. प्रायं.

243) BHARTR. 3, 13 BOHL. 12 HAEB. GALAN.

ÇĀNTIÇ. 3, 3. b. इमान् st. अमून्. c. परम st. अतुल. d. त्यक्ताश्चिते, त्यक्ता कृते, मुक्ता कृते.

244) MBH. 1, 6144. c. अवश्यभा°.

245) HIT. PR. 27. GALAN. VARR. 227.

246) HIT. IV, 10. a. b. अधिकारेण यो युक्तः कथं तस्यास्ति खण्डनम्. d. बालुकामिव, बालुकामिव मूत्रितम्, मूत्रितम्.

247) SUBANDHU in ÇĀRṆG. PADDH. KĀVJA-